Bayerische Nachwuchswissenschaftler*innen treffen sich zum Barcamp Digitalisierung im TZ PULS

Gemeinsam mit dem Zentrum Digitalisierung.Bayern (ZD.B) und dem Bayerischen Wissenschaftsforum (BayWISS) veranstaltete das Netzwerk Internet und Digitalisierung Ostbayern (INDIGO) am 22. Mai 2019 ein Barcamp zu Digitalisierungsthemen im TZ PULS in Dingolfing.

Aus ganz Bayern kamen mehr als 20 Nachwuchswissenschaftler*innen unterschiedlicher Fachdisziplinen nach Dingolfing in das Technologiezentrum Produktions- und Logistiksysteme (TZ PULS), um erstmals an einer sogenannten „Unkonferenz“ teilzunehmen. Das Barcamp richtete sich speziell an Promovierende und Post-Docs der bayerischen Hochschulen mit dem Ziel, einen intensiven Austausch über Digitalisierungsthemen sowie die fachübergreifende Vernetzung zu fördern. Durch das innovative Format hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, voneinander zu lernen und Forschungsansätze gemeinsam weiterzuentwickeln.

Den Auftakt bildete ein Impulsvortrag zum erfolgreichen Netzwerken von Ute Blindert, die zudem als Moderatorin des Barcamps fungierte. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stellten die Teilnehmenden ihre Session-Vorschläge vor und setzten anschließend mit Unterstützung durch die Moderatorin das Tagungsprogramm selbst zusammen. Das ganztägige Programm umfasste insgesamt elf inhaltliche Beiträge zu verschiedenen Themenfeldern wie beispielsweise „Digitalisierung für Alle? Wunsch vs. Wirklichkeit“, „Karrierewege nach der Promotion“ oder „Zukunft des wissenschaftlichen Publizierens“. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildete die Frage der effizienten Verwaltung und Verarbeitung von (Forschungs-)Daten.

Die Bearbeitung der Themenfelder erfolgte in drei parallelen Strängen, wobei den Teilnehmenden jeweils ein Zeitfenster von 45 Minuten zur Verfügung stand. Das Format konnte hierbei von den Leitern der Sessions frei gewählt werden, wobei neben Vorträgen und Diskussionsrunden auch Design Thinking als kreative Problemlösungsmethode eingesetzt wurde.

Eine gemeinsame Schlussrunde ermöglichte den Teilnehmenden einen Gesamtüberblick über die erarbeiteten Lösungsansätze und Diskussionsergebnisse in den verschiedenen Themenfeldern. Abschließend hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, in einer Feedbackrunde rückblickend den Tag zu bewerten und ihre Eindrücke, Erkenntnisse und Erfahrungen zu teilen. Als „kurzweilig, vielfältig und spannend“ und „sehr interaktiv“ wurde das Barcamp von den Teilnehmenden in diesem Kontext beschrieben und es wurde explizit der Wunsch geäußert, derartige Formate öfter sowie nach Möglichkeit auch fachspezifisch anzubieten.

Für die erfolgreiche Kooperation möchten wir uns bei allen beteiligten Akteuren, u.a. beim TZ PULS und dem Hochschulverbund Transfer und Innovation Ostbayern (TRIO) bedanken.

Passau, den 7. Juni 2019

Gez.